Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Band: 62 (1982)

Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

konjunkturpolitische Handlungsfähigkeit zurück. Er verschuldet sich ausschliesslich bei Vorherrschen von Arbeitslosigkeit und nur für Investitionen mit Umwegrentabilität. Vorsorglich sollte dies verfassungsrechtlich verankert werden. Um der Erosion der privaten Initiative und damit des freiheitlichen Wirtschaftssystems gegenzusteuern, empfiehlt es sich in der Verfassung vorzusehen, dass der Steuerstaat von keiner natürlichen oder juristischen Person in Form von direkten Steuern und Sozialabgaben mehr als die Hälfte des Einkommens abschöpfen darf. Diese beiden Schranken – Begrenzung der Staatsverschuldung und der – direkten – Fiskalbelastungen – würden den verschuldeten Steuerstaat endgültig zwingen, sich nach marktwirtschaftlichen Grundsätzen zu sanieren. Dazu müsste er keine Abstriche an seiner sozialen Verpflichtung gemäss Subsidiaritätsprinzip vornehmen. Dieser Weg sollte im allgemeinen Interesse baldmöglichst eingeschlagen werden.

Unsere Dezember-Nummer 1982 in Geschenkpackung und erst noch GRATIS!

Unsere Offerte an alle, die jetzt jemandem Freude bereiten möchten mit einem Jahresabonnement 1983 auf unsere Zeitschrift: Der Beschenkte erhält auf den Weihnachtstisch in Geschenkpackung die Dezember-Nummer der Schweizer Monatshefte – zusätzlich, ohne Aufpreis und anschliessend laufend alle Nummern des kommenden Jahrgangs 1983 zum Preis von Fr. 45.—, der nur noch bis Ende 1982 gültig ist. Benützen Sie die beiliegende Bestellkarte.

SCHWEIZER MONATSHEFTE



Sie kennen das Wägekunststück mit «freischwebender Hand», nicht wahr: schön sorgfältig, also schön verkrampft, also schön zittrig. Mit solchen Kapriolen ist es bei mir vorbei. Denn meine Waagschale ist so bequem tief angebracht, dass Sie sie ganz entspannt mit aufgestützter Hand beschicken können.

Hoher Bedienungskomfort

Darüber hinaus bin ich voll intelligenter Elektronik, die ganz einfach zu bedienen ist. Über eine einzige Taste kann man mich ein- und ausschalten, tarieren, kalibrieren und meine Anzeige auf Null stellen. Und mit derselben Taste können Sie auch Integrationszeit und Stillstandskontrolle wählen.

Günstiger Preis

Wenn Sie jetzt ins Zittern kommen, weil Sie für mich einen hohen Preis befürchten, so lassen Sie sich sagen, dass ich nicht mehr koste als eine herkömmliche mechanische Waage – mit der Sie allerdings alle Hände voll zu tun haben. Waagschale nur 5,5 cm ab Tischfläche: typisch für die neuen elektronischen Analysenwaagen AE163 und AE160.

Mettler Instrumente AG CH-8606 Greifensee Schweiz Tel. (01) 941 22 41 Telex 54592

IMMER EINE WAAGE VORAUS!

Mettler

Tabak. Mehr nicht.

Ursprünglich waren Cigarren echte Naturprodukte. Bei La Paz sind sie es noch heute. Alle.

heute. Alle.

Auch die oft kopierten, doch nie erreichten, authentischen Wilden.

Denn nicht iede «Wilde» ist

eine Wilde von La Paz. Das
Büschel am Brandende sollte nicht
lediglich eine modische Verzierung sein,
denn Kenner wissen, dass sich dadurch das

volle Aroma schon beim Anzünden entfaltet.

Doch wesentlicher ist und bleibt die Kunst der sorgfältig ausbalancierten Mélange aus über 20 Tabaksorten. Umwickelt mit einem ausgewogenen Umblatt, das eine gleichmässige Aromaabgabe garantiert. Und einem Deckblatt, das sich nicht unter einem Pudermantel zu verbergen braucht. Das ist die Sprache der Natur.

Für Cigarrenraucher, die wissen, was schmeckt.



Cigarros Autenticos.

Importeur: Säuberli AG, 4002 Basel

10 Stück/Fr. 6 .--



SieverlangtPlanung,Entscheidung,Risiko-Einschätzung. Alle diese Komponenten gehören auch zur Versicherungsplanung des verantwortungsbewussten Chefs für sich und seine Mitarbeiter.

Die Rentenanstalt berät individuell und kompetent über alle Fragen der Einzelund Kollektivversicherung für Leben und Rentenanstalt Krankheit.

Wegweisendseit1857. Alle Einzel-und Kollektiv-Versicherungen,

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt.
Älteste und grösste Lebensversicherungs-Gesellschaft der Schweiz.
Hauptsitz: 8022 Zürich, General Guisan-Quai 40, Tel. 01 206 33 11. Generalagenturen in der ganzen Schweiz.

Für Sach-, Unfall-, Motorfahrzeug- und Haftpflichtversicherungen: Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Mobiliar